



## **Frage an Stadtrat Kurt Hohensinner, MBA**

eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom 21.03.2024

von

**GR<sup>in</sup> DI<sup>in</sup> Zeynep Aygan-Romaner**

### **Betreff: Erste Ergebnisse aus dem Förderprogramm 100 Schulen 1000 Chancen**

Sehr geehrter Herr Stadtrat, lieber Kurt!

In einer hoch entwickelten Gesellschaft wie Österreich ist Bildung das wichtigste Instrument für die Lebensgestaltung. Sie erhöht die Chancen für gesellschaftliche Teilhabe und Chancengerechtigkeit und bildet damit das Fundament jeder Demokratie. Die stärkste Grundlage insbesondere für die Bildungspolitik bildet die österreichische Bundesverfassung, die in Bezug auf Bildung sowohl Chancengleichheit als auch Teilhabegerechtigkeit als Ziele nennt. Alle Kinder in allen Schulen sollten die gleichen und gerechten Bildungschancen haben und wenn die Umstände und die Umgebung diese Chancen nicht gleichermaßen gewähren können, so sollten in einem Staat wie Österreich die Benachteiligungen ausgeglichen werden.

Vor diesem Hintergrund wurde im März 2021 das Projekt „**100 Schulen 1000 Chancen**“, beschlossen, um Schulen mit vielen Herausforderungen Mittel zur Verfügung zu stellen, damit sie Maßnahmen ergreifen und die Chancengerechtigkeit an diesen Schulen erhöhen können. Im Oktober 2022 haben wir im Gemeinderat die Teilnahme an diesem Förderprogramm mit 14 Grazer Pflichtschulen beschlossen. Mit den Fördermitteln bekommen Schulen, die aufgrund sozioökonomischer Faktoren besondere Herausforderungen haben, zusätzliche finanzielle Mittel. Diese können sowohl für (externe) Dienstleistungen wie zusätzliche Lehrkräfte oder psychosoziale Unterstützung, als auch für Sachmittel und bauliche Maßnahmen wie beispielsweise neue Spielgeräte im Schulhof verwendet werden.

Die teilnehmenden Schulen haben in einem ersten Analyseschritt ihre Bedarfe und Maßnahmen festgelegt und vor allem 2023 Maßnahmen begonnen bzw. umgesetzt. Die jeweiligen Durchführungszeiträume dürften zwar je nach Schule unterschiedlich sein, aber ein erster Zwischenbericht sollte laut Fördervereinbarung schon seit einigen Wochen vorliegen. Ich bin sehr daran

interessiert, wie das Projekt läuft, welche Erkenntnisse bisher gewonnen wurden und welche Maßnahmen weitergeführt werden müssen bzw. können.

Daher stelle ich an Dich folgende Frage:

**Welche Ergebnisse liegen mit dem Zwischenbericht über das Projekt „100 Schulen – 1000 Chancen“ für die teilnehmenden Grazer Pflichtschulen vor?**